

Gemeindebrief

Ausgabe 4/19

Bovenden Eddigehausen Reyershausen



Warten auf... Seiten 3 - 8

**Für Ihre
individuelle
Urlausplanung**



**Feldtorweg 19
37120 Bovenden**

0551 - 38190210

**www.reiseteam-bovenden.de
info@reiseteam-bovenden.de**



Menge Noack

Rechtsanwälte Fachanwälte Notare

Robert-Koch-Str. 2 37075 Göttingen
Tel. 0551-54 71 30 Fax 0551-48 41 43
www.menge-noack.de



IHR THERAPIEZENTRUM MÄDER

med. Trainingstherapie

**0 55 1 -
997 227 0**



Physiotherapie

Ergotherapie

Logopädie

Kosmetik & Wellness

www.heilmitteltherapie.de



Haus- und
Heimbesuche



**Fitness- und
Gesundheitstraining**

Rauschenwasser 21 - 37120 Bovenden

Warten...

Das Warten ist eine schwierige Übung, auch dann, wenn wir mit Vorfreude und Spannung auf ein Ereignis warten. So geht es den jungen Frauen, von denen im Matthäus-Evangelium erzählt wird. Das lange Warten macht sie müde. Das ist verständlich, schließlich ist es tiefe Nacht. Es sind ja auch Wächter da, die die jungen Frauen rechtzeitig wecken können, wenn das Fest beginnt: Siehe, der Bräutigam kommt! Nun zeigt es sich: Auf der einen Seite sind die Klugen, die dafür gesorgt haben, dass ihre Lampen nicht ausgehen werden, weil sie genügend Vorrat an Öl bereit haben. Auf der anderen Seite sind die Törichten, die einfach losgelaufen waren und nicht darauf geachtet haben, dass ihre Lampen verlöschen könnten. Sie kommen zu spät, das Fest hat begonnen. Die Tür ist zu, sie werden nicht mehr in den Festsaal hineingelassen. Das Öl, dass sie noch schnell gekauft haben, hilft ihnen nicht.

Die klugen jungen Frauen können leuchten. Sie sind vorbereitet. Sie sind erfüllt von der Erwartung, von der Hoffnung, von der Freude auf das Kommen des Bräutigams, ihres Gastgebers. An ihrem Licht werden sie erkannt.

Die törichten Frauen haben sich sicher auch auf dieses Fest gefreut. Zu spät erkennen sie, dass sie nicht vorbereitet sind. Zu spät erkennen sie: Diese Einladung sollte man auf keinen Fall verpassen. Dieses Fest ist für ihr Leben so wichtig, dass sie unbedingt dabei sein wollen. Der Bräutigam erkennt sie nicht.



Diese Haltung des Bereitseins, diese Hoffnung, die Freude – darauf kommt es an.. Diese Haltung muss wachsen und reifen können. Darum ist es gut, wenn wir Zeiten und Gelegenheiten haben, in denen wir uns erinnern können, dass sich das Warten lohnt. Und darum feiern wir diese Zeit des Advents, die Zeit des Wartens auf die Ankunft Jesu Christi. So können wir uns unserer Hoffnung immer wieder gewiss werden, uns gegenseitig in der Hoffnung auf den Kommenden stärken, unser Licht hell leuchten lassen. Das Licht, das hoffnungsvolle Freudenlicht, es leuchtet in uns, wenn wir es am Brennen halten.

Sabine Pesch

Wir warten auf das Christkind



Foto: Schulze

Auf das Christkind warten... Seitdem ich denken kann, hat das Warten auf das Christkind, die Adventszeit im Speziellen, eine ganz besondere Stimmung für mich. Als Kind wartete ich tatsächlich auf das Christkind, dass mir in guter Tradition am heiligen Abend die Geschenke brachte. Meine Eltern, besonders meine Mutter, gaben sich die größte Mühe das Haus zu dekorieren, Kerzen aufzustellen, Gemütlichkeit zu schaffen, Eisbein mit Sauerkraut und Weißwürstchen zu kochen (ein altes schlesisches Weihnachtessen) und mich zu gegebener Zeit mit einem kleinen Glöckchen in das Wohnzimmer zu rufen.

Wie strahlten meine Augen, beim Anblick des geschmückten Baumes, der selbstgebauten Krippe und den Geschenken darunter. Ich weiß noch, dass es auf dem Gabenteller immer tiefrote Äpfel gab und die kleinen roten Schokoladenkugeln, die sofort im Mund zu ei-

nem himmlischen Geschmack zerschmolzen. Erinnerungen an rascheldes Geschenkpapier und die selige Freude, wenn das Christkind gebracht hatte, was ich mir im Vorfeld so sehr gewünscht hatte und den heiligen Abend kaum erwarten konnte.

Bei uns kam das Christkind. In meinem Freundeskreis fiel das häufig auf Unverständnis. Weihnachten? Da kommt doch der Weihnachtsmann, nicht das Christkind! Was ist das überhaupt? Das verstand ich als Kind nicht, war die Weihnachtsgeschichte für mich doch so vollkommen präsent.

Schon damals war mir der Gang in die Kirche unglaublich wichtig. Ich spürte wie sehr es mich mit einer ganz besonderen Ruhe und Freude erfüllte, wie es nur der Gottesdienst am Weihnachtsabend kann. Nie wäre ich auf den Gedanken gekommen, den Gang in die Kirche doch in diesem Jahr einmal auszulassen. Denn das Christkind bringt eben nicht nur die Geschenke unter den Weihnachtsbaum. Es begegnete mir im Krippenspiel, im Klang der großen Orgel, in einem Weihnachtslied oder im wunderschönen Kerzenschein. Es begegnet uns allen in Liebe.

Auf das Christkind warten, bedeutet für mich heute Gottes Liebe, die er uns in diesem kleinen Kind geschenkt hat, anzunehmen. Zu hoffen, zu glauben und seine Liebe tatsächlich zu spüren.

Johanna Elstrod

Wir warten auf – Gerechtigkeit

Weihnachten – Gott kommt uns nah. Das Wort wurde Fleisch. Fleisch: Das, woraus wir Menschen sind. Gott ist in jedem Menschen – Gott selbst wird Mensch. Weihnachten. Eine Nacht der Menschenwürde. Das allergrößte Geschenk heißt Liebe und Gerechtigkeit, denn die Würde besteht aus Liebe und Gerechtigkeit. Weil wir geliebt und uns nach Gerechtigkeit sehnen, darum können wir auch andere lieben und für Gerechtigkeit einsetzen.

Weihnachten – ein Stück vom Himmel kommt auf die Erde. So begegnet uns Gott. Als Verlockung zu einem anderen, besseren Leben, indem die Welt mehr Göttlichkeit und Gerechtigkeit erfährt. Gott ist da und verlässt nicht nach Weihnachten diese Erde. Ein Leben ohne Hunger ist möglich. Ich kann entlang von Kornfeldern gehen, ohne Angst um mich, aber auch ohne Angst um meine fernen Nächsten. Ein Traum nur? Gewiss. Ein Traum noch! Meine, Ihre Wirklichkeit ist wahrscheinlich noch anders. Aber um diesen Traum bei mir und bei Ihnen zu wecken und wachzuhalten, darum lebe und predige ich: um das, was noch nicht ist, herbei zu rufen. Jesus hat gezeigt, dass unsere Welt anders sein könnte als sie ist.

Jeder neunte Mensch hungert, Millionen leben in Armut, werden verfolgt, gedemütigt oder ausgegrenzt. Damit kann und will ich mich nicht abfinden! Im Kampf gegen Hunger, Armut und Ungerechtigkeit kommt die Weltgemeinschaft nur sehr langsam voran.



Foto: Müller

Aber Hunger und Armut müssten nicht sein, wenn die vorhandenen Ressourcen gerecht verteilt wären. Auch der Klimawandel ist zu nennen, der in zunehmenden Maße dazu beiträgt, dass sich die Lebensgrundlagen vieler Menschen in den armen Ländern verschlechtern. Manche Saat geht trotz großer Bemühungen nicht mehr auf. Es kann sich aber etwas ändern, wenn Staaten ihr Handeln beleuchten, inwieweit es anderen Ländern schadet. Wir müssen uns fragen: Was sind die Auswirkungen dessen, wie wir produzieren, wie wir wirtschaften, wie wir Handel treiben, wie wir Energie gewinnen und uns fortbewegen. Wir leben nicht für uns allein auf dieser Erde.

Weihnachten ist wahr, wenn der große Fluss des Unrechts unterbrochen wird, wenn Menschen gegen den Strom schwimmen. Wenn wir dafür arbeiten und beten, dann wird Gott Mensch und Gottes Gerechtigkeit wohnt unter uns. Dann ist geboren die Liebe, die Gerechtigkeit, die Hoffnung.

Uwe Völker

Warten auf jemanden, der anfängt



Foto: Wodicka

Wir kennen das. „Wir müssten mal ...“, aber niemand fühlt sich zuständig. „Da müsste sich doch mal was ändern!“, aber jeder wartet, dass die anderen aktiv werden. „Das kann man doch nicht einfach hinnehmen!“, aber keiner traut sich, den Mund aufzumachen. Wer fängt an? Warum nicht wir? Das Beispiel der Greta zeigt uns: Ein einziger Mensch kann eine Bewegung auslösen. Die Klimaveränderung war ihr so wichtig, dass sie nicht mehr warten wollte, dass irgendjemand anfängt dagegen anzugehen. Schon lange ist bekannt, dass wir mit unserem Lebensstil an der dramatischen Erderwärmung beteiligt sind. Es muss sich etwas verändern. Wir müssen etwas verändern. Und jeder von uns kann etwas verändern. Darauf wollte sie aufmerksam machen.

Ein anderes Beispiel: In unserer Gesellschaft nehmen Antisemitismus und Fremdenfeindlichkeit zu.

Parolen rechtsextremer Gruppierungen werden salonfähig. Minderheiten in un-

serer Gesellschaft sind zunehmend Anfeindungen ausgesetzt.

Haben wir den Mut, uns dagegen zu wehren? Haben wir den Mut, Menschen vor Angriffen in Schutz zu nehmen? Oder warten wir lieber darauf, dass jemand anderes anfängt, aktiv zu werden?

Jesus hat Menschen, die am Rande der Gesellschaft lebten, angesprochen. Er hat sich ihnen zugewendet und sie in die Mitte der Aufmerksamkeit Gottes geholt. Er hat einen Anfang gesetzt. Diesen Weg müssen und können wir als Christen weitergehen. Fangen wir also an! Bei uns! Seien wir ein Licht in einer Welt, in der es für viele Menschen finster wird. Kümmern wir uns um diejenigen, die wegen ihres Glaubens, ihrer Herkunft oder wegen ihrer Art zu leben in unserer Gesellschaft unter Druck geraten. Und bewahren wir die Schöpfung vor der Zerstörung, indem wir Verantwortung übernehmen und unseren Lebensstil nicht nur überdenken, sondern auch konsequent verändern. Wir können viel tun, oft mit geringerem Aufwand, als es zunächst erscheint, wenn wir unsere Haltung zum Leben, zu unseren Mitgeschöpfen und zu unseren Mitmenschen ändern.

Es hat schon jemand angefangen. Wenn wir uns in Seine Nachfolge begeben, müssen wir nicht mehr warten, dass jemand den Anfang macht.

Gabriele Persch

Vorfreude – schönste Freude!

Auf etwas zu warten, das fällt oft gar nicht so leicht. Es kann ziemlich langweilig sein! Doch manchmal bekommt man beim Warten ein wohliges Gefühl, wenn man weiß, dass bald etwas Schönes ansteht, ein Urlaub, der Geburtstag, Feste und natürlich die Weihnachtszeit.

Einen ganzen Monat warten Kinder auf den großen Moment. Sie öffnen täglich gespannt ein Türchen ihres Adventskalenders und gedulden sich lange, bis zu guter Letzt nur ein Türchen übrig ist.

Dem Schönen entgegen zu fiebern kann aufregend sein. Im Advent warten wir auf einen besonderen Geburtstag, den Geburtstag von Jesus. An Weihnachten feiern wir seine Geburt. Der Adventskranz mit den vier Kerzen bietet ihnen eine hilfreiche Strukturierung der weihnachtlichen Zeit an. Die Lichter scheinen immer heller! Plätzchen backen, Lieder singen, Nikolaus, Wunschzettel malen und vieles mehr, all das begleitet die Adventszeit. Dann der Weihnachtstag! Ausgerechnet an diesem Tag will die Zeit bis zum Heiligen Abend nicht vergehen...

Kinder machen mit dem Warten ganz unterschiedliche Erfahrungen. Sie erleben dabei Ungeduld und Freude, Ungewissheit und Hoffnung. Sie sehen sich zum Aushalten und Durchhalten herausgefordert und müssen dabei auch mit Enttäuschungen zurechtkommen, wenn Erwartungen und Wünsche sich nicht erfüllen. Wie strahlen die Au-



Foto: Lotz

gen, wenn das Warten endlich ein Ende hat und Ersehntes in Erfüllung gegangen ist.

In der Vorweihnachtszeit erleben Kinder die Situation des Wartens besonders intensiv. Die Rituale und Erlebnisse in der Vorweihnachtszeit bleiben mitunter nachhaltiger und präsenter in Erinnerung als die eigentlichen Festtage.

Und mit dem Warten lernen wir: Alles hat seine Zeit.

Kindermund:

„Auf etwas Schönes warten, das ist wie Sonne!“

Gespräche mit den Kindern:

„Wir warten auf den Weihnachtsmann, Plätzchen backen, Geschenke, Adventskalender, Christkind, Nikolaus, Schnee, Weihnachtsmarkt, Adventskalender, Schneemann bauen!“

Corinna Richter



Warten auf Gerechtigkeit

Foto: Wodicka

Jeden Tag, wenn ich die Tagesschau sehe, frage ich mich, ob es in der Welt überall nur Konflikte gibt. Sei es in Hong Kong, Syrien oder selbst hier in Europa, der Konflikt zwischen Spanien und den Katalonen.

Ich stelle mir oft die Frage, ob es hier eine Gerechtigkeit gibt und versuche immer wieder eine Antwort zu finden. Doch das ist gar nicht so einfach. Ich informiere mich über die Positionen und frage viele Leute, wer hier im Recht ist.

Auch, wenn ich versuche mir eine möglichst objektive Sicht zu verschaffen, kann ich nichts machen als zu warten, dass Gerechtigkeit durch Regierungen kommen wird.

Manchmal frage ich mich auch, ob es etwas wie Gerechtigkeit wirklich gibt, da Gerechtigkeit scheinbar subjektiv ist.

Auch bei Gott suche ich Antworten und Vergewisserung. Leider gibt es keine eindeutige Antwort und es können nur kleine einzelne Dinge zur Gerechtigkeit führen.

Es ist ein bisschen frustrierend, dass es keine einfache Antwort gibt. Dieses Warten wird nie aufhören, weil es immer neue Konflikte geben wird. Doch ich werde nie aufhören zu warten und Gerechtigkeit zu schaffen in dem Rahmen des mir Möglichen.

Hannes Bosse

Synodalverbands-Sommerfest 2019



Märchenhaft, das war unser diesjähriges Sommerfest des Synodalverbandes der Ev.-ref. Plesse-Gemeinden im August in Northeim tatsächlich. Zwar stellte das Wetter unseren Glauben immer mal wieder auf die Probe und wir beschlossen, den Gottesdienst zu Beginn im Bürgersaal zu feiern, aber schließlich konnte das Fest auch draußen auf dem Münsterplatz doch trockenen Fußes auf die Bühne gebracht werden.

Etwa 200 Personen von Hann. Münden bis Uslar hatten sich auf den Weg gemacht und werden diesen Tag in bester Erinnerung behalten. Nicht nur, weil der Angersteiner Projektchor unter der Leitung von Andreas Heymann und Christa Schlichting einen frischen Klang in den Gottesdienst brachten, sondern auch, weil die sehr unterschiedlichen, aber immer kreativen Beiträge aus den einzelnen Gemeinden für entspannte und fröhliche Stimmung sorgten.

Großartig war das Northeimer „Theater der Nacht“ mit Heiko Brockhausen. Unglaublich welche Dynamik eine einzelne Person auf die Bühne bringen kann und so selbst Vorkonfirmanten, vom Smartphone weg, ihre Blicke gespannt zum Teufel mit den drei goldenen Haaren richten ließ.

Schließlich kam das Fest, nach einer kleinen Führung mit Helmut Fichtner durch Northeim zu einem entspannten Ausklang im Gemeindehaus in der Hindenburgstraße. Herzlicher Dank an alle, die mitgewirkt haben, dass dieser wunderschöne Tag so gut gelingen konnte und wir alle ev.-reformierte Gemeinschaft über die Gemeindegrenzen hinaus erfahren durften.

Pastor René Lammer

„Lasst uns dankbar sein gegenüber Menschen, die uns glücklich machen. Sie sind liebenswerte Gärtner, die unsere Seele zum Blühen bringen“

(M. Proust)

Liebe Gemeinde, liebe Leserinnen und Leser! Wir sagen Danke allen, die uns geholfen haben.

Vielen Dank zuerst einmal für alle großen und kleinen Spenden, die Sie unserer Gemeinde im vergangenen Jahr haben zukommen lassen. Sehr herzlich danken wir auch allen, die durch Ihre Kirchensteuer, durch Kollekten oder durch persönlichen Einsatz unser Gemeindeleben bereichert und gefördert haben.

Mit Ihrem Ortskirchgeld haben Sie dazu beigetragen, dass die Kirche, insbesondere die maroden Balken im Kirchenschiff, saniert werden konnten. Mit ihrer

Hilfe und Spende konnte das Bauvorhaben schnell umgesetzt werden. Deshalb ein ganz großes Danke an Sie für das Spendenergebnis im Jahre 2019 in Höhe von 3.250,- €. Mit Aktionen, weiteren Spenden und dem Fundraisingkonto wurden nochmals 28.442,31 € eingenommen. Für die Kirchturmsanierung werden wir weiter sammeln.

In Eddigehausen kamen bislang für die Orgelsanierung 2.554,- € zusammen, in Reyershausen, ebenfalls für die Kirchturmsanierung , 1.245,- €.

Uwe Völker

ERGEBNIS SCHLACHTEFEST

Bei unserem Schlachtfest sind 3.357,93 Euro in den Sparschweinen gewesen. Nach Abzug der Kosten für die Bewirtung werden 3200 € überbleiben.

Wir bedanken uns bei allen Spenderinnen und Spendern! Vielen Dank auch an Frank und Sabine Hildebrand, Uwe Bonitz, Werner Kirchberg und die Familie Heppeler für ihr starkes Engagement bei der Durchführung des Schlachtfestes.

Wolfgang Ziehe



Eröffnungsgottesdienst der 61. Aktion von Brot für die Welt

Am 1. Dezember 2019, dem 1. Advent, wird die 61. Aktion von Brot für die Welt eröffnet!

Unter dem Motto „Hunger nach Gerechtigkeit“ wollen wir die 61. Aktion mit einem **Gottesdienst in der St. Martini Kirche um 10. 00 Uhr** eröffnen. Brot für die Welt-Wir teilen schon seit 1959.

Liebe Gemeinden, seit sechs Jahrzehnten setzt sich Brot für die Welt nun für die Überwindung von Hunger, Armut und Ungerechtigkeit in der Welt ein. Ich denke, wir können ein wenig stolz darauf sein, was alles in diesem Zeitraum mit ihrer Hilfe und Unterstützung erreicht wurde. Nichtsdestotrotz bleibt immer noch viel zu tun, damit die Menschen in den armen Ländern sich selbst helfen können und ein Leben in Würde führen können. Es stimmt uns traurig zu sehen, wie weit wir immer noch davon entfernt sind, Hunger und Ungerechtigkeit global zu überwinden. Das schlimmste daran ist: Eigentlich



gibt es mehr als genug Nahrungsmittel, um über sieben Milliarden Menschen auf der Erde zu ernähren. Das trotzdem so viele Menschen nicht genug zu essen haben, hat eine Vielzahl von Ursachen: Viele Kleinbauern haben zu wenig Land um von den Erträgen zu leben, der Klimawandel hat zur Folge, dass die landwirtschaftlichen Erträge aufgrund von Dürren und Überschwemmungen zurückgehen und die Agrarindustrie nutzt immer größere Flächen für Tierfutter und Agrartreibstoff, so dass weniger Platz für den Anbau von Nahrungsmitteln zur Verfügung steht.

Mit unseren Kollekten und der Basargruppe wollen wir wieder zugunsten von Brot für die Welt verkaufen und spenden, damit es ein wenig mehr Gerechtigkeit gibt. An dieser Stelle sei der Basargruppe auch ganz herzlich gedankt für ihr langjähriges Engagement. Wir freuen uns auf Sie und hoffen, dass wir die Arbeit von Brot für die Welt weiterhin tatkräftig unterstützen.

Brot für die Welt

Uwe Völker

Weltgebetstag



Simbabwe 2020 Steh auf und geh!

Mitmachen und Mitfeiern - Weltgebetstag 2020

In über 120 Ländern organisieren und gestalten Frauen jedes Jahr den Weltgebetstag am ersten Freitag im März. **Der nächste Weltgebetstag von Frauen aus Simbabwe findet weltweit am 6. März 2020 statt.**

In unserem Vorbereitungs-Team sind Frauen, gerne auch Männer, verschiedener christlicher Konfessionen und Altersgruppen aktiv. Ökumenisches Miteinander wird beim Weltgebetstag seit Jahrzehnten ganz selbstverständlich gelebt.

Die kath. Kirchengemeinde Bovenden leitet in die Vorbereitung. Der neu geweihte Diakon Heinrich Detering wird dabei begleiten.

Geplante Vorbereitungsstermine (immer mittwochs um 19:30 Uhr) in St. Franziskus:

- 15.01.2020
- 22.01.2020
- 12.02.2020
- 19.02.2020
- 04.03.2020 Generalprobe

Der Gottesdienst wird dann am 6. März um 19:00 Uhr in St. Franziskus stattfinden.

Monika Hannemann, (0551/838268)

Sternensinger 2019

Frieden! Im Libanon und weltweit - Sternsingen in Bovenden und Eddighausen

„Segen bringen, Segen sein. Frieden! Im Libanon und weltweit“ heißt das Leitwort der 62. Aktion Dreikönigssingen, das Beispielland ist der Libanon.

Bald beginnt auch in Bovenden und Eddighausen die nächste Sternsinger-Aktion. Gehst du mit? Möchtest du dabei sein, wenn Sternsingergruppen mit funkelnde Kronen und königlichen Gewänder in ganz Deutschland den Menschen den Segen bringen? Möchtest du mithelfen, dass es Kindern in Not überall auf unserer Erde besser geht? Dann mach bei uns mit! Gerne kannst du deine Freunde mitbringen.

Die Sternsinger-Aktion der Kirchgemeinde St. Franziskus (Bovenden) wird traditionell durch Mitglieder der evangelischen Gemeinden im Geiste der Ökumene unterstützt. Darüber hinaus ist JEDER herzlich willkommen. Dich erwartet gemütliches Zusammensein, Singen und Planen. Kerzen, Kakao und Kekse sind garantiert.

Komm zum Vorbereitungstreffen:

⇒ **04.12.** (Mi) und **12.12.** (Do.) jeweils um **17 Uhr**,

⇒ sowie **03.01.2020** (Fr.) um **11 Uhr**.



in der kath. Kirche St. Franziskus / Bovenden (Plesseweg 20, Gemeindesaal im Keller).

Dreikönigssingen:

⇒ **04.01.2020** (Sa.) Sternsingen + Sternsinger-Gottesdienst um 18 Uhr (St. Franziskus),

⇒ **05.01.2020** (So.) Sternsingen + gemeinsames Mittagessen

Wir freuen uns wieder auf eine starke Unterstützung durch die Evangelische Gemeinde Eddighausen.

Haushalte, die in den letzten Jahren nicht besucht worden sind, sich aber über einen Besuch der Sternsinger freuen würden, können sich bei Fr. Wenzig (Tel. 0551 / 814 04) melden.

Roland Steffens (Edd.)

Freizeit für Seniorinnen und Senioren auf Spiekeroog



Freizeit für Seniorinnen und Senioren auf der grünen Insel Spiekeroog vom 18. bis zum 27. September 2020

Es ist schon ein besonderes Gefühl sobald man mit der Fähre von Neuharlingersiel die Insel betritt. Man spürt man den ruhigen Insel-Rhythmus, die Uhren ticken hier anders. Die schmalen Dorfstraßen und Strandwege sind nur für Fußgänger da. Am kilometerlangen Sandstrand kann man sich beim Spaziergang von einer frischen Brise durchpusten lassen. Bei einer kleinen Wanderung durch die Dünen kann man eine fast unberührt gebliebene Flora und Fauna bestaunen.

Strand, Nordsee und Wattenmeer bieten Urlaub und Erholung pur. Unsere Freizeitgruppe ist in Haus Winfried untergebracht. Das Haus befindet sich in der Nähe der alten Inselkirche direkt im Zentrum der Insel. Die Freizeit wird von Peter Burkhardt und mir betreut.

Die An- und Abreise mit Bus und Fähre, Unterkunft in seniorengerechten Zimmern mit Duschbad, Vollverpflegung und gemeinsame Aktivitäten vor Ort werden für Sie organisiert.

Wenn Sie jetzt denken: „Ach, da würde ich gerne mal hin“, dann kommen Sie doch einfach mit!

Nähere Informationen:
Diakonischen Werk des Synodalverbandes Plesse
Tel. 0551-820 93 97,
Brigitte.Beinlich@reformiert.de

oder

Ev.-Reformierte Gemeinde Göttingen
Brigitte Beinlich Tel. 0551-54737-17

Brigitte Beinlich

Zum Tod von Inge Rabeler

Wir Frauen der Internationalen Teestube trauern um Inge Rabeler, die im August 2019 verstorben ist. Sie war der Teestube über viele Jahre verbunden. Trotz ihrer schweren Krankheit hat sie großen Anteil genommen und uns unterstützt,

z. B. indem sie ihr Haus für unsere Vorbereitungstreffen öffnete. Für diese Zeit sind wir sehr dankbar. Unsere Anteilnahme gilt ihrem Mann Heinrich und der weiteren Familie.

Luise zu Lynar
(für die Frauen der Teestube)

Kleiderstube Bovenden - Hinweis für Weihnachten

Wir möchten Sie auf folgende Schließzeiten der Kleiderstube über Weihnachten und im neuen Jahr hinweisen: 23.12.2019 bis 05.01.2020.

Das Kleiderstuben-Team wünscht allen KundInnen und SpenderInnen eine frohe und gesegnete Advents- und Weihnachtszeit. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Dragana Filipovic



Göttinger Str. 38 a, 37120 Bovenden, Tel. 0551-8209397

Brigitte Beinlich: Do 14.00-17.00 Uhr
brigitte.beinlich@refo-goettingen.de

Dragana Filipovic: Mo 9.00-12.00 Uhr
dragana.filipovic@reformiert.de

Luise zu Lynar: Mo 15.00-17.00 Uhr
Fr 10.00-12.00 Uhr
luise.lynar@reformiert.de

Kleiderstube Bovenden
Göttinger Str. 38 a, 37120 Bovenden
Tel. 0551-63427598

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9.00-12 Uhr
Di + Do + Fr 15.00-17.30 Uhr
Sa 10.00-13.00 Uhr

Sparkasse Göttingen: DE87 2605 0001 0028 2055 32

Bericht vom Politischen Nachtgebet der Jugendgruppe



Der 20. September war für viele ein besonderer Freitag. Nicht nur wir SchülerInnen sondern auch Erwachsene waren für „Fridays For Future“ unterwegs. Somit war dieser Freitag ein guter Anlass, ein politisches Nachtgebet zu veranstalten, mit dem wir, als aktive Jugend, auf die Notwendigkeit hinweisen wollten, den Klimawandel als Bedrohung zu sehen, auf die wir endlich reagieren müssen.

Im Mittelpunkt stand, welche Auswirkung der Klimawandel bereits für uns hat. Wir haben einen Förster, einen Landwirt und einen Feuerwehrmann aus unserer Gemeinde gefragt, wie sie den Klimawandel in ihren Berufen merken. Alle drei erzählten sehr anschaulich, wie sich ihr beruflicher Alltag in den letzten Jahrzehnten durch das Klima gewandelt und verschlechtert hat.

Die Gebete und auch teilweise die Musik wurden von uns Jugendlichen selbst gestaltet und vorgetragen. Für die Predigt hatten Frau Toplak und ich eine Idee. Wir haben unsere Gedanken zu

dem Thema in ein Gespräch miteinander umgewandelt. Somit war es keine alltägliche Predigt von der Kanzel runter. Wir haben uns die Frage gestellt, wie Gott die Situation sehen und was er sagen würde. Er würde vermutlich schreien! Es kann sein, dass der Klimawandel ein Aufschrei Gottes ist. Ein Signal für uns. Er möchte damit zeigen, dass wir etwas tun müssen. Wir können nicht einfach dasitzen und warten, sondern wir sollen seinem Aufschrei zuhören, ihn ernst nehmen und darauf reagieren.

Wir haben die anwesende Gemeinde gefragt, welche Ideen sie haben, oder was sie schon machen, um im Alltag etwas gegen den Klimawandel zu unternehmen.

Es hat uns viel Spaß gemacht, einen solchen Abend zu gestalten. Mit diesen schönen Eindrücken haben wir den Abend ausklingen lassen.

Laura Heppeler

Unser neuer Kindergottesdienst

Der Anlass bleibt derselbe, die Teamer bleiben dieselben, die Motivation bleibt dieselbe, aber Ort, Zeit und Konzept unseres Kindergottesdienstes haben sich grundlegend geändert und darüber freuen wir uns! Der Auftakt des „neuen“ KiGos gelang uns am Sonntag, dem 20.10.2019.

Zusammen mit den Kindern starteten wir um 10.00 Uhr im Hauptgottesdienst der St. Martini-Kirche und wechselten nach der Anfangszeit rüber in die alte Schule am Thie. Dort hörten wir eine Geschichte, beteten, sagen, naschten Obst und bastelten.

Ein ganz besonderes Erlebnis war das Abendmahl in der Kirche, das Pastor Völker und die Teamer mit den Kindern

feierten. Eine eigene Runde, nur für die Kinder! Alle fanden das richtig „cool“ mit dabei sein zu dürfen. Das neue Konzept kommt nicht nur bei den Kindern gut an, sondern auch bei den Erwachsenen.

So und ganz ähnlich wollen wir den Kindergottesdienst jetzt immer gestalten. Wir treffen uns jeden dritten Sonntag im Monat um 9.50 Uhr vor der St. Martini-Kirche. Wir streben an, häufigere Termine anbieten zu können, aber dafür brauchen wir vor allem Menschen, die bereit sind mitzuhelfen und mitzumachen. Wer also Lust hat im KiGo-Team mitzuwirken, der kann sich gerne bei Johanna Elstrod melden. (johanna.elstrod@t-online.de)

Johanna Elstrod

Mehr Kirchenjahr im Kindergarten

In den vergangenen Jahren war in unserem Evangelischen Kindergarten schon viel mit Gott und Kirche los: Vor dem Essen gibt es Tischgebete, monatliche Andachten werden gefeiert, der Weihnachtsgottesdienst für den Kindergarten wird alljährlich feierlich begangen, die Erzieherinnen und Erzieher bieten liebevoll erspielte biblische Geschichten an und vieles mehr. Denn es ist wichtig, dass Kinder Gelegenheit haben, Gott im Alltag des Kindergartens zu begegnen. Ein Kreis von Erzieherinnen, einem Erzieher und Pastorin Toplak hat sich Gedanken darüber gemacht, wie man das evangelische Profil unseres

Kindergartens noch weiter stärken kann. Der Plan steht nun: Eine große Kirchenjahresuhr wurde gebastelt und hilft den Kindern zu sehen, an welcher Stelle des Kirchenjahres wir „gerade“ stehen. Einmal im Monat wird von Pastorin Toplak ein Bausteinkasten zu einem Thema des Kirchenjahres angeboten, der in den Gruppen ausprobiert werden kann. Nach vier Jahren wird die Materialsammlung zu jedem Thema des Kirchenjahres komplett sein. Im November werden die Zeiger an der Kirchenjahresuhr zum ersten Mal gestellt.

Aleena Toplak

Neues zur Kirchsanierung



Niedersachsen



schaden war Wasser in die Decke unserer Kirche eingedrungen. Daraufhin lösten sich ca. 2m² Farbe von der Decke. Sobald dies geregelt wurde, wird auch unsere Orgel wieder ausgehaut werden und in voller Pracht sichtbar sein.

Dann wird an der Planung der Turmsanierung weitergearbeitet. Es wird aber noch längere Zeit dauern, bis die Finanzierung steht und dieser Bauabschnitt begonnen werden kann. Von unserem Fundraisingteam werden also noch viele weitere tolle Aktionen zu erwarten sein, bei denen Sie sich am Erhalt unseres Kirchturms beteiligen können.

Aleena Toplak

Fast haben wir „es“ geschafft. Die Zimmererarbeiten sind abgeschlossen und das Dach des Kirchenschiffs wird neu eingedeckt. Wie schadhaft das Dach des Kirchenschiffes ist, war anfangs von unten gesehen noch gar nicht so genau erkennbar. Der Kirchenrat ist froh, dass die Landeskirche und das Niedersächsische Landesamt für Denkmalpflege, die unsere Kirchenschiffsanierung großzügig bezuschussen, ihr „ok“ für eine Neueindeckung gegeben haben. Denn nun ist unser reparierter Dachstuhl unter einem Harzer Unterdach und heißen Ziegeln für die nächsten Jahrzehnte sicher geschützt.

Die Innendecke unserer Kirche wird nach der Neueindeckung durch die Versicherung repariert. Nach einem Sturm-



Polizeiiorchester Niedersachsen spielte für den Kirchturm

Am Anfang stand eine etwas waghalsige Idee: Wir laden das Polizeiiorchester Niedersachsen für ein Benefizkonzert nach Bovenden ein. Das ist nun gut ein Jahr her. Nach der erfolgten Zusage musste ein Termin gefunden und das Bürgerhaus reserviert werden. Dank an den Flecken, der uns entgegen kam und das Bürgerhaus ebenfalls kostenfrei zur Verfügung stellte.

Werbematerial wurde erstellt, die Pres-searbeit organisiert und Unterstützer mussten gewonnen werden, denn allein hätte das kleine Fundraising-Team der Kirchengemeinde das alles nicht bewältigen können.

Dass sich die Mühe aber gelohnt hat, können die über 270 Konzertgäste si-



cher bestätigen. Es war ein großartiges Konzert des renomierten Orchesters mit seinen 40 Musikern aus vielen verschiedenen Nationen: ein hochklassiger Musikgenuss und für jeden etwas dabei, eine musikalische Reise von Lizst bis Lloyd Webber.

Auch das Drumherum stimmte. Vor Beginn und in der Pause konnte man sich am Buffet mit Snacks aus allerlei Spenden bedienen und sich über den Stand der Kirchensanierung sowie die Aktion „Sicherer Schulweg“ informieren.

Und zu guter Letzt stimmte auch das Ergebnis: Gut 1.929,90 Euro können nach Abzug der Unkosten voraussichtlich für die Kirchturmsanierung zurück gelegt werden.

Peter Schlichting





Neujahrsempfang der Ev. Kirchengemeinde Bovenden

*Gott segne und behüte dich,
er leite deinen Schritt.
Stets trage seine Güte dich;
er gehe mit dir mit.
Gott zeige dir, was auch geschieht:
Nie bist du ganz allein.
Es möge oft ein Hoffungslied
Ton deines Lebens sein.
So gehe im Vertrauen nun:
Er hat dich ausgesandt.
In ihm geschehe all dein Tun,
nah sei dir seine Hand.*

Die Kirchengemeinde Bovenden lädt ganz herzlich zum Gottesdienst mit anschließenden Neujahrsempfang am 5. Januar 2020 um 10. 00 Uhr in die evangelische St. Martini Kirche ein. Wie auch in den letzten Jahren freuen wir uns auf Ihr Kommen und viele anregende Gespräche.

Uwe Völker



BEWEGUNG

Tanzkreis

Karin Polzin, 05594-1245
Mittwoch, 10.00 Uhr
Bürgerhaus Bovenden

Krabbelgruppe

Anne Klack
jeden Donnerstag, 15 Uhr
Gemeindehaus Reyershausen



GEMEINSCHAFT

Basargruppe

Gisela Schmidt, 0551-838238
Montag nach Vereinbarung
DBH Bovenden

Ökumenischer Frauenkreis „Eva trifft KATHi“

Anna Bosse, 0551-8205472
1. Mittwoch, 19.30
DBH Bovenden

Besuchsdienstkreise

Bovenden
Pastor Völker, 0551-82072395
nach Vereinbarung
DBH Bovenden

Eddigehausen

Irmela Bütetisch, 05594-279
letzter Dienstag im Quartal, 20 Uhr
bei Burkhardt's, Im Garthof 43a

Reyershausen

Karin Grabensee, 05594-630
Edda Wedemeyer, 05594-8169
nach Vereinbarung
Gemeindehaus Reyershausen

Senioren 65+

Pastorin Toplak, Pastor Völker,
Diakon Ziehe
2. Montag, 15.00 Uhr
DBH Bovenden

Seniorenkreis Reyershausen

neue Mitarbeiter-
rinnen / Mitarbeiter
gesucht
Gemeindehaus
Reyershausen

Frauenfrühstück

Helgard Wosnitza, 05594-8429
3. Mittwoch, 9.30 Uhr
Gemeindehaus Eddigehausen

Klönnachmittag für Senioren

Peter Burkhardt, 05594-89313
letzter Montag, 15.00 Uhr
Gemeindehaus Eddigehausen

Jugendgruppe

Aleena Toplak, 0551-8553
Zweiwöchig, Di o. Mi nach Absprache
DBH Bovenden

Seniorengeburtstag

Dagmar Becker, 05594-1506
Gertrud Hirnich, 05594-624
letzter Donnerstag im Quartal, 15.00 Uhr
Gemeindehaus Reyershausen

Internationale Teestube

Luise zu Lynar, 0551-8209397
2. Mittwoch, 15.30 Uhr
DBH Bovenden

Frauenkreis

Erika Rummelsberger, 05594-1060
1. Dienstag, 20.00 Uhr
Gemeindehaus Reyershausen

01. Dezember Sonntag, 1. Advent	Bovenden 10 Uhr, Eröffnung "Brot für die Welt" - P. Völker Eddigehausen 10 Uhr - ÄP Doris von der Brelie-Lewien Reyershausen 14 Uhr - Pn. Persch, anschl. Adventsbasar
04. Dezember Mittwoch	Reyershausen 18 Uhr, Barbaraandacht - P. Goeden
08. Dezember Sonntag, 2. Advent	Bovenden 10 Uhr, Familiengottesdienst "Die Farben des Advents" - D. Ziehe Eddigehausen , Gemeindehaus 18 Uhr, Klanggottesdienst - P. Geiken, Jacobi Reyershausen 10 Uhr - Pn. Persch
15. Dezember Sonntag, 3. Advent	Bovenden 10 Uhr, m. Abendmahl - Pn. Toplak Eddigehausen 17 Uhr, Musikal. Gottesdienst - Jacobi, Kratzin Reyershausen 10 Uhr - Pn. Persch
22. Dezember Sonntag, 4. Advent	Bovenden 17 Uhr, Adventlicher Abendgottesdienst - D. Ziehe Eddigehausen 10 Uhr - Pn. Persch
24. Dezember Dienstag, Heiligabend	Bovenden 15 Uhr, Familiengottesdienst - Pn. Toplak 16 Uhr, Krippenspiel - Pn. Toplak 17.30 Uhr - P. Völker 23 Uhr - P. Völker Eddigehausen 16 Uhr, Krippenspiel - ÄP Meincke mit Kigodi-Team 18 Uhr - Pn. Persch 21.45 Uhr - P. Völker Reyershausen 16 Uhr, Krippenspiel - ÄP Gregor 17 Uhr - Pn. Persch
25. Dezember Mittwoch, 1. Weihnachtsfeiertag	Bovenden 17 Uhr, Gottesdienst mit Wunschliedersingen - D. Ziehe
26. Dezember Donnerstag, 2. Weihnachtsfeiertag	Bovenden 10 Uhr - Pn. Toplak Eddigehausen 16.30 Uhr - Pn. Persch Reyershausen 18 Uhr - Pn. Persch
31. Dezember Dienstag, Silvester	Bovenden 18 Uhr, m. Abendmahl - P. Völker Eddigehausen 18 Uhr - Pn. Persch Reyershausen 17 Uhr - Pn. Persch

01. Januar Mittwoch, Neujahr	Bovenden 17 Uhr , Gottesdienst zum neuen Jahr - D. Ziehe
05. Januar Sonntag	Bovenden 10 Uhr, Neujahrsempfang - Pn. Toplak & P. Völker Eddigehausen , Gemeindehaus 10 Uhr - Pn. Persch
12. Januar Sonntag	Bovenden 10 Uhr - Pn. Toplak Eddigehausen 18 Uhr, Klanggottesdienst - Jacobi, P. Geiken Reyershausen 10 Uhr, Neujahrsempfang - Pn. Persch
19. Januar Sonntag	Bovenden 10 Uhr, m. Abendmahl - D. Ziehe Eddigehausen 10 Uhr, Vorstellung Vorkonfirmanden - Pn. Persch; 16 Uhr. Neujahrsempfang in der AHK
26. Januar Sonntag	Bovenden , Dietrich-Bonhoeffer-Haus 11 Uhr, Abschluss "Brot für die Welt" - P. Völker; Suppe: Hildebrand/Ziehe Reyershausen 10 Uhr - Pn. Persch
02. Februar Sonntag	Bovenden 10 Uhr - P. Völker Eddigehausen 10 Uhr - Pn. Persch
09. Februar Sonntag	Bovenden 10 Uhr - Pn. Toplak Eddigehausen 18 Uhr, Klangandacht - Jacobi, P. Geiken Reyershausen 10 Uhr - Pn. Persch
16. Februar Sonntag	Bovenden 10 Uhr, m. Abendmahl - Pn. Toplak Eddigehausen , Gemeindehaus 10 Uhr - P.I.R. Stresing
23. Februar Sonntag	Bovenden 10 Uhr - D. Ziehe Reyershausen 10 Uhr - Pn. Grünschoß
23. Februar Sonntag	Bovenden 10 Uhr - D. Ziehe Reyershausen 10 Uhr - Pn. Grünschoß

TERMINE



Bibelkreis

mit Pi.R. Stresing, 0551-83293
1. Dienstag, 19.30 Uhr
im DBH Bovenden

Kinderkirche

Carmen Sommerfeld, C_Sommerfeld@t-online.de
3. Sonntag, 10.00 Uhr
DBH Bovenden

Bläserkreis Plesse

Dagmar Jungkind, 0170- 2785347
Montag, 19.00 Uhr
Gemeindehaus Eddigehausen

Musikalische Früherziehung

Christina Jacobi, 05594-804652
ab 5 Jahren: Mittwoch, 15.15 Uhr
ab 4 Jahren: Mittwoch, 16.00 Uhr

Blockflötenprojekt

Christina Jacobi, 05594-804652
nach Vereinbarung
Gemeindehaus Eddigehausen

Gitarrenunterricht

Henning Grove, 0551-8205981
grove-heitkamp@t-online.de
Montag
15.35 Uhr Fortgeschrittene
16.35 Uhr sehr Fortgeschrittene
17.45 Uhr Anfänger
DBH Bovenden

Afrikanisches Trommeln

für Jugendliche und Erwachsene
Christina Jacobi, 05594-804652
Dienstag, 17.50 - 18.50 Uhr
Gemeindehaus Eddigehausen

GLAUBE



Kindergottesdienst

Birgit Bräuer, 05594-930 980
birgit-braeuer@web.de
Katrín Handel, 05594-227 70 50
Corinna Richter, 05594-943 945
Sonntag, 11.00-12.00 Uhr
Gemeindehaus Eddigehausen

Ökumenischer Gesprächskreis

Pastor Uwe Völker
3. Dienstag, 19.30 Uhr
im Wechsel DBH Bovenden/St. Franziskus

MUSIK



Rentnerband

Henning Grove
0551-8205981
grove-heitkamp@t-online.de
Donnerstag, 10.00 Uhr
DBH Bovenden

Bandprojekt

(ab ca. 14 Jahren)
Henning Grove
0551- 8205981
grove-heitkamp@t-online.de
Samstag, 10 -12 Uhr
DBH Bovenden

Kinderchor Glockentönen

Natascha Kratzin
05594-8049401
Freitag, 15.30 Uhr
Gemeindehaus Eddigehausen

Kirchenchor

Jens Kulle,
05594-2271711
Donnerstag,
20.00 Uhr
DBH Bovenden

Instrumentalensemble

Christina Jacobi, 05594-804652
Donnerstag nach Vereinbarung
Gemeindehaus Eddigehausen

Kirchenband „PlesseGroove“

Henning Grove, 0551-8205981
grove-heitkamp@t-online.de
mittwochs, 19.45-22.00 Uhr
DBH Bovenden

Nachwuchsbäser

Frauke Bendig, 05593-3990796
fraukebendig@gmail.com
Montag, 18.00 Uhr
Gemeindehaus Eddigehausen

Vorweihnachtliches Konzert „Heiliger Wladimir“

Moskauer Männerchor



Mittwoch, 11.12.2019

19:30 Uhr

**Kath. Kirche St. Franziskus
Plesseweg 20, Bovenden**

Eintritt ist frei, um eine Spende für die humanitäre Unterstützung des Moskauer Kinderkrankenhauses wird gebeten

Mit uns schuhverlässlich durch das Jahr

Die passenden *Schuhe*
finden Sie **bei uns!**

**Ihr Spezialbetrieb für
ganzheitliche
Einlagenherstellung**

- Versorgung aus einer Hand - kompetent und verantwortlich bis zur Einpassung Ihrer Schuhe
- Orthopädische Schuhveränderung mit hohem kosmetischen Anspruch (alle Kassen)



superfit. Gabor

MEPHISTO

Tamaris

RICOSTA

LLOYD
GERMANY

Clarks

CAMEL ACTIVE

und viele mehr...

Burchhardt Fuß & Schuh • Am Weinberge 3 • Bovenden
Tel.: 05 51 / 88 96 • www.schuhhaus-burchhardt.de

Bibelwoche

Ökumenische Bibelwoche vom 27. 1. - 30. 1. 2020 um 19. 00 Uhr im Dietrich- Bonhoeffer Haus: Unter dem Titel „Vergesst nicht ...“ steht das Motto der diesjährigen Ökumenischen Bibelwoche. Das 5. Buch Mose als Evangelium? Vielen Menschen in der heutigen Zeit ist das 5. Buch Mose/Deuteronomium unbekannt oder fremd. Die Ökumenische Bibelwoche 2020 zeigt, dass dieses biblische Buch viel mehr ist: ein „Evangelium“, das die leidenschaftliche Beziehung zwischen Gott und Mensch auf dem Herzen hat, ein Geschichtswerk, das Identität für die Zukunft formuliert, und ein Text, der Antworten auf die Fragen einer schnelllebigen und



Foto: Wodicka

technisierten Welt geben kann. Das Ökumenische Bibelwochenmaterial 2019/2020 basiert auf Texten aus den Kapiteln 5, 6, 7, 8, 10, 30 und 31 des Buchs.

Uwe Völker

Adventsandachten

Wir möchten Sie ganz herzlich zu 3 besonderen Andachten im Advent einladen. Am 4.12. + 11. 12. + 18. 12. möchten wir mit Ihnen im Dietrich Bonhoeffer Haus um 19. 00 Uhr - vielleicht wieder am offenen Kamin - Andacht feiern. Im Anschluss an die Andachten möchten wir, wenn es die Zeit ermöglicht, noch ein wenig adventliche Stimmung aufkommen lassen. Bei einem Gläschen Punsch oder Tee und bei Kerzenlicht wollen wir noch ein wenig verweilen, denn die Adventszeit ist auch die Zeit der Geschichten, der Besinung und der Ruhe.

Uwe Völker



Foto: Lotz

**5. Bovender
Adventsmarkt**
30.11. & 01.12.19
- Im Altdorf -

Samstag, 30.11.2019	Sonntag, 01.12.2019
14:00 - 14:30 Uhr - St. Martini-Kirche Andacht mit Kirchenchor Bovenden - Eddigehausen	10:00 Uhr - St. Martini-Kirche Gottesdienst zum Start der Brot für die Welt Aktion 2019
14:30 - 15:15 Uhr - Bühne Auf dem Thie Markteröffnung mit Posaunenchor Bovenden - Eddigehausen	11:00 Uhr Marktbeginn
15:00 - 15:45 Uhr - St. Martini-Kirche Klaviermusik zum Advent	13:30 - 14:30 Uhr - Bühne Auf dem Thie Fanfarenzug Harste
15:15 - 16:00 Uhr - Start: Bühne Auf dem Thie Führung durchs Altdorf mit Ortsheimatpfleger Uli Klingehöfer	14:15 - 15:45 Uhr - St. Martini-Kirche Autorenkreis Plesse Büchertisch und Lesung (14:30 - 15:30 Uhr)
15:45 - 16:45 Uhr - Bühne Auf dem Thie Postorchester Göttingen	15:00 - 15:45 Uhr - Bühne Auf dem Thie Führung durchs Altdorf mit Ortsheimatpfleger Uli Klingehöfer
16:45 - 16:50 Uhr - Bühne Auf dem Thie Talk Show „Kleines Landmuseum“ im Kreuzhof	15:15 - 15:20 Uhr - Bühne Auf dem Thie Talk Show „Kleines Landmuseum“ im Kreuzhof
17:00 - 18:00 Uhr - St. Martini-Kirche Sing a Song - Chor - Weihnachtskonzert	15:45 - 17:00 Uhr - Bühne Auf dem Thie Die Saltenschneider and Friends - Band
18:30 - ca. 20:00 Uhr - Bühne Auf dem Thie Run for Cover - Band	ca. 18:00 Uhr Marktschluss
ca. 20:00 Uhr Marktschluss	

Außerdem erwartet Sie in gemütlicher
vorweihnachtlicher Atmosphäre vor dem alten Jagdschloss:
Bunte Marktstände im Altdorf "Auf dem Thie" und "Auf dem Plane"

Eine gemütliche Kaffeestube in der "Alten Schule"

*Kulinarisches: Hausgemachter Glühwein "Bovender Glur", Bovender Bratkartoffeln,
gebrannte Mandeln, Crêpes und andere Leckereien*

Kreativen: Geschenke & Accessoires für Weihnachten

Urigen Lagerfeuer mit den Pfadfindern, NEU: "Kleines Landmuseum"

Tierisches Ponyreiten mit dem Reitverein, Alpakas aus Harste, Schafe

Ökumenischer Eröffnungsgottesdienst zum Adventsmarkt und Adventsbasar am 30. November um 14 Uhr

Die Vorbereitungen laufen bereits im vollen Gange, so dass im Bovender Altdorf zum 5. Mal der Adventsmarkt statt finden kann. Viele werden sich wieder beteiligen und mit ihren Ständen aktiv dabei sein. Unsere Kirchengemeinde beteiligt sich unter dem Motto „Brot für die Welt-Hunger nach Gerechtigkeit“ mit dem traditionellen Adventsbasar (die Basargruppe ist seit

Mitte Mai wieder am Herstellen von vielen schönen Dingen) und der Kaffeestube in der Alten Schule. In der Kirche wird es wieder viele musikalische Veranstaltungen geben. Mit den Einnahmen werden wir das Brot für die Welt Projekt unterstützen.

Auch unsere Jugendgruppe wird mit einem Stand vertreten sein und himmlische Glückskekse anbieten, um den lang ersehnten Jugendraum zu finanzieren.

Uwe Völker

Gitarrenunterricht für Anfängerinnen und Anfänger

Am Montag, den 10.2.20 beginnt der Gitarrenunterricht für Anfängerinnen und Anfänger **von 17.45-18.30 Uhr** im Dietrich-Bonhoeffer-Haus in Bovenden Hardenberg.

In dieser Zeit treffen sich dann jeden Montag interessierte „Saiten-EinsteigerInnen“. Gern auch Eltern mit Kindern (ab 2. Klasse) oder Senioren, um zunächst Akkorde, Anschläge und kleine Melodien zu lernen, sodass Schritt für Schritt die eigenen Lieblingslieder gespielt werden können.

Wer noch keine Gitarre besitzt und erst einmal probieren möchte, bekommt ein Instrument kostenfrei ausgeliehen.

Wer bereits über eine alte - auch saitenlose - Gitarre verfügt, bringe sie doch mit. Vielleicht kann sie ja wieder spielbereit gemacht werden.

- Das Unterrichtsmaterial wird gestellt, muss also nicht gesondert erworben werden.

- Der Unterricht kostet 7 € pro Unterrichtsstunde – also bei zunächst

7 Unterrichtsstunden bis zu den Osterferien **49 €**. (Zwei Familienmitglieder zahlen jeweils 5,50 €; 3 Familienmitglieder jeweils 5 €.)

- Weitere Sondertarife werden ermöglicht, sodass die Teilnahme nicht am Geld scheitern muss.



Foto: Lotz

- Die Unterrichtsgruppe besteht mindestens aus 5 Schülerinnen oder Schülern.

Henning Grove aus Bovenden leitet den Unterricht (Tel.: 05 51 / 820 59 81; E-Mail: Grove-Heitkamp@t-online.de).

Besuch in Aschersleben



Pastor i.R. Wilhelm Buitkamp hatte einen Besuch bei unserer Partnergemeinde in Aschersleben organisiert, und so fuhren wir, acht Personen aus Eddighausen, Ulrike Eckes aus Reyershausen und Wilhelm Buitkamp aus Göttingen, am 11. 8. 2019 über die A7 und B6 nach Aschersleben. Nach einer herzlichen Begrüßung durch etwa zehn Personen aus Aschersleben nahmen wir am Gottesdienst teil, den Pastor Peter Eichfeld hielt. In der Gaststätte „Zum Schwejk“ konnten wir zum Mittagessen die böhmischen Spezialitäten bei herrlichem Sonnenwetter im Freien genießen. Anschließend stand eine Besichtigung der Burg Freckleben auf dem Programm, einer romanischen Höhenburg aus dem 12. Jahrhundert, die uns bei einer Führung gezeigt und erklärt wurde. Vom Bergfried hatten wir

einen wunderbaren Rundblick weit ins Land. Bei Kaffee und Kuchen gab es noch einmal Gelegenheit zum Gedankenaustausch, bevor wir nach dem Reisesegen unsere Heimfahrt antraten. Traditionsgemäß legten wir in der Grünen Tanne in Mandelholz im Harz noch eine kurze Rast ein und trafen dann am Abend wieder in Eddighausen ein.

Es war schön, nach längerer Zeit die Mitglieder unserer Partnergemeinde wiederzusehen und die alte Verbundenheit zu spüren. Für das nächste Jahr haben die Aschersleber einen Gegenbesuch angekündigt; darauf freuen wir uns schon heute.

Peter Burkhardt

Endlich !!!



Das geduldige, beharrliche Warten hat sich für Frau Persch gelohnt. Denn am 29. 09. 2019 wurde sie endlich !!! in einem Festgottesdienst um 15 Uhr in der Reyershäuser Kirche für die Kirchengemeinden Eddigehausen und Reyershausen ordiniert.

Die Kinder und Erzieherinnen der Kita Reyershausen hatten die Kirche für das Erntedankfest farbenfroh geschmückt und bereicherten den Gottesdienst mit zwei Bewegungsliedern.

Nach der Ordination durch Präses Göttges stellte Pastorin Persch in ihrer Predigt ihre nun beginnende Amtszeit unter das Motto: " Suchet den Frieden und jaget ihm nach ".

Frieden, im " Großen wie im Kleinen ", benötigen wir alle angesichts der Ereignisse um uns herum.

Der festliche Gottesdienst, Jung und Alt bei einander, der kräftige Gesang, unter anderem durch die Kollegen aus dem Synodalverband Plesse, hat allen gut gefallen.

Im Anschluss luden die beiden Kirchengemeinden zu einem gemütlichen Kaffeetrinken ins Gemeindehaus ein, dass in bewährter Weise vom Frauenkreis durchgeführt wurde.

Wir gratulieren Frau Persch zu ihrer Ordination und freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Karin Grabensee

Musikalischer Gottesdienst am 3. Advent

Der musikalische Gottesdienst am 3. Advent hat in Eddigehausen eine lange Tradition. Dieses Jahr wird er vom Instrumentalensemble Eddigehausen und dem Kinderchor „Glockentönchen“ gestaltet.

Wir freuen uns auf sie!

Christina Jacobi und Natascha Kratzin



Foto: Lotz

Begrüßung der Vorkonfirmanden & Neujahrsempfang



Foto: Wodicka

Am 19. Januar 2020 sind Sie herzlich eingeladen, in einem Gottesdienst um 10 Uhr die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden zu begrüßen. Die Jugendlichen werden diesen Gottesdienst gestalten.

Am Nachmittag, um 16 Uhr, sind Sie zum Neujahrsempfang der Eddigehäuser Kirchengemeinde und des Eddigehäuser Ortsrats in die Adolf-Kierschke-Halle eingeladen. Freuen Sie sich auf nette Gespräche und Informationen aus dem Dorf und der Kirche.

Gabriele Persch

Neue Küsterin in Eddigehausen



Unsere Kirchengemeinde hat seit dem 1. Oktober eine neue Küsterin. Im Gottesdienst am Erntedankfest konnten wir Sabine Klinge aus Bovenden in unserer Gemeinde herzlich willkommen heißen. Gleichzeitig haben wir uns von unserer bisherigen Küsterin, Magitta Eckhardt verabschiedet.

Sabine Klinge können Sie telefonisch unter 0176-34586703 erreichen.

Heike Reddehase

Wechsel im Kirchenrat

Im Gottesdienst am 22. September haben wir uns von unserem 1. stellvertretenden Kirchenratsvorsitzenden Dr. Florian Ehlers verabschieden müssen. Florian Ehlers hatte durch das Beschäftigungsverbot von Pastorin Klasing die Amtsgeschäfte übernommen. Durch einen beruflichen Wechsel kann er leider diese Aufgaben nicht mehr erfüllen. Wir danken ihm sehr für die geleistete Arbeit.

Seine Aufgaben hat jetzt Dr. Carlos Güntner übernommen.

Heike Reddehase



Applaus für den Nikolaus



Offener Adventskalender am Freitag, den 6. Dezember 2019 um 18 Uhr

Am Nikolaustag lädt die Eddigehäuser Kirchengemeinde sehr herzlich zum „offenen Adventskalender“ rund um das Gemeindehaus ein (das komplette Programm finden Sie im Internet unter „Lebendiger Adventskalender Eddigehäuser“).

Die Botschaft des heiligen Nikolaus spricht für sich und ist unverändert bedeutsam. So möchten wir an diesem Abend gemeinsam mit möglichst vielen Mitwirkenden (von 3-99 Jahren) das Minimusical „Applaus für den Nikolaus“ von Reinhard Horn und Hans-Jürgen Netz aufführen.

Lieder mit Ohrwurmgarantie, die zum Mitsingen einladen, sowie kurze Szenen mit einfachen Texten garantieren Freude bei den Mitwirkenden und Zuhörern gleichermaßen.

Wer gerne mitmachen möchte, kommt am Samstag, den 30. November um 10 Uhr ins Eddigehäuser Gemeindehaus.

Wer gerne eine Sprechrolle übernehmen möchte, gerne Lieder auf der Gitarre begleitet oder ein Kostüm für den Nikolaus verleihen könnte, meldet sich bitte vorher bei Christina Jacobi info@christina-jacobi.de oder 05594/804652.

Bei Glühwein, Punsch und Knabberereien wollen wir den Abend ausklingen lassen.

Richtfest der neuen Kita in Eddighausen



Am 28. August, knapp 2 Monate nach der Grundsteinlegung, feierten wir bei sonnigem Wetter das Richtfest unserer neuen Kindertagesstätte.

Die von unserem Architektenteam Geile gespendete Richtkrone, durften die Kinder mit Hilfe der Erzieherinnen im Vorfeld bunt schmücken.

Als es dann um 15:00 Uhr losgehen sollte, kamen die Kita-Kinder mit dem Bollerwagen, darauf die Richtkrone, zu unserem Treffpunkt vor dem neuen Gebäude.

Dort warteten schon viele geladene Gäste, die ein Lied der Kindergartenkinder, ein Gedicht der Hortkinder, sowie das Hochziehen der Richtkrone gespannt verfolgten. Viel Beifall wurde gespendet, als der letzte Nagel von Bürgermeister Thomas Brandes und der Kita-Leiterin Maren Scheerschmidt-

Krüger traditionell eingeschlagen wurde.

Die Zimmerleute sprachen den traditionellen Richtspruch und wünschten dem Haus und allen darin Ein und Ausgehenden alles Gute.

Nachdem die wertschätzenden Reden gehalten waren und Pastor Völker das Haus mit Gottes Worten gesegnet hatte, wurde auf dem Kindergartengelände von der Gemeinde zu Getränken und Brötchen eingeladen.

Es war ein gelungenes Fest und wir hoffen, dass die nächsten Bauphasen genauso reibungslos und unfallfrei weitergehen.

Wir freuen uns alle schon riesig auf das neue Gebäude.

Maren Scheerschmidt-Krüger

Ev. Kindertagesstätte Eddigehausen

Ab August 2020 freuen wir uns, Ihnen in unserer neuen Einrichtung, folgende Betreuungsangebote und Öffnungszeiten anbieten zu können:

Krippe:	07:00 - 16:00 Uhr
Kindergarten:	07:00 - 08:00 Uhr, (Sonderöffnungszeit) 07:30 - 08:00 Uhr, (Sonderöffnungszeit) 08:00 - 16:00 Uhr, (Kernbetreuungszeit) 16:00 - 17:00 Uhr, (Sonderöffnungszeit)
Hort:	13:00 - 17:00 Uhr + Ferienbetreuung

Der Träger und das Kita-Team Eddigehausen

Trommeln in Eddigehausen



Wann: dienstags von 17.50 Uhr
bis 18.50 Uhr
Wo: Gemeindehaus Eddigehausen
Kosten: 7€ pro Stunde
Info: Christina Jacobi
05594/804652
info@christina-jacobi.de

Getrommelt werden fast ausschließlich westafrikanische Rhythmen!

Wer Lust hat mitzumachen, kann jederzeit einsteigen. Unser nächster Auftritt ist der Weltgebetstag am 6.3.2020 in der St. Franziskuskirche Bovenden.

Unsere Mitspieler sind unterschiedlich alt! Von 12-99 kann also jeder mitmachen!!!

Wer probierhalber mal vorbeischaun möchte, ist herzlich willkommen. Trommeln zum Ausleihen sind vorhanden.

Bürgergenossenschaft Altes Pfarrhaus eG

Die ev. Kirchengemeinde Eddigehausen ist leider gezwungen das Alte Pfarrhaus zu verkaufen. Um das TAP für die Bürger und Gäste zu erhalten, soll es in eine Bürgergenossenschaft überführt werden. Durch den Verkauf von Genossenschaftsanteilen werden der Kaufpreis sowie die notwendigen Reparaturen am Gebäude finanziert. Dazu brauchen wir eine breite Unterstützung sowohl von den Eddigehäusern als auch von Gästen, die gern das TAP besuchen.

Sofern Sie weitere Informationen wünschen, melden Sie sich unter **AltesPfarrhauseG@gmail.com** oder informieren Sie sich auf www.eddigehausen@reformiert.de. Sichern auch Sie sich ein Stück vom Alten Pfarrhaus!

Stefan Burghardt

Neujahrsempfang & Gemeindeversammlung in Reyershausen

Am 12. Januar 2020 sind Sie herzlich eingeladen zum Neujahrsempfang der Reyershäuser Kirchengemeinde und dem Ortsrat Reyershausen. Gleichzeitig wird diese Veranstaltung die erste Gemeindeversammlung im neuen Jahr sein. Wir beginnen mit einem Gottesdienst um 10 Uhr in der Reyershäuser Kirche und versammeln uns anschließend zu Gesprächen und Informationen aus dem Dorf und der Kirchengemeinde im Gemeindehaus.

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung!

Gabriele Persch



Foto: Wodicka

Auszeit in Bursfelde

Am 10. September sind wir vom Taizé-Kreis Reyershausen-Nörten für eine kurze Auszeit nach Bursfelde gefahren. Um die Mittagszeit haben wir dort in der Ostkirche des Klosters eine Segensandacht gehalten. Beim anschließenden Mittagessen in der Klostermühle war genügend Zeit, uns über dies und das auszutauschen. Weil es ein so wunderschöner Spätsommertag war, sind wir spontan noch zum Kaffeetrinken nach Hemeln an die Weserfähre gefahren. Der Rückweg führte uns wieder über Bursfelde, wo wir im Kloster an der Vesper teilnehmen und im stillen Gebet für diesen gesegneten Tag danken konnten.

Anka Kärcher



Adventsmarkt am 1. Dezember 2019

Der Adventsmarkt beginnt wie immer um 14.00 Uhr mit einem Gottesdienst. Die Predigt hält Pastorin Persch. Musikalisch wird der Gottesdienst vom gemischten Chor begleitet.

Danach gibt es Kaffee und Kuchen, Tombola, Verkauf von regionalen Produkten, Glühwein, Feuer usw.

Gleichzeitig ist der Adventsmarkt auch der Startschuss für die schönen Tage im Advent. Die folgenden Termine stehen schon fest. Weitere Veranstaltungen und Ergänzungen entnehmen Sie bitte den verteilten Flyern und Aushängen.

- 03.12. Frauenkreis,
18.00 Uhr Gemeindehaus
- 04.12. Barbaraandacht,
18.00 Uhr Gemeindehaus
- 06.12. Schule, 17.00 Uhr
- 07.12. Seniorenweihnacht in der
Glückauf-Halle um 14.30 Uhr
- 15.12. Scheunentheater bei
Familie Kratzat
- 21.12. Verschönerungsverein

Ulrike Eckes

Erntedankgottesdienst in Reyershausen



Am Sonntag, den 29. September 2019 um 15:00 Uhr fand in Reyershausen der alljährliche Erntedankgottesdienst statt. In diesem Gottesdienst dankten wir nicht nur Gott für die Erntegaben, sondern wir feierten auch die Einführung der neuen Pastorin Gabriele Persch, die für Frau Pastorin Christina Klasink die Vertretung übernimmt, in der Kirchengemeinde Reyershausen.

Auch die Kindergartenkinder aus der Kindertagesstätte Grubenwichtel nahmen aktiv mit drei Erzieherinnen am Gottesdienst teil. Die Kinder führten ein Fingerspiel vor und sangen zwei Herbstlieder.

Im Vorfeld haben die Kinder der Kindertagesstätte fleißig gebastelt und Erntegaben gesammelt, um damit die Kirche für den Erntedankgottesdienst zu schmücken.

Aufgrund des schlechten Wetters am Freitag war es dieses Jahr leider nicht möglich mit den Kindern gemeinsam die Kirche zu schmücken. Die Enttäuschung der Kinder war groß, da sie sich auf den Spaziergang mit dem vollgepackten Bollerwagen zur Kirche gefreut hatten. Deshalb haben die Erzieherinnen spontan entschieden Frau Pastorin Persch in den Kindergarten zum Morgenkreis einzuladen.

Die Kinder freuten sich über den Besuch von Frau Pastorin Persch. Sie sangen ihr die Herbstlieder vor, machten das Fingerspiel und plauderten mit ihr.

Wir wünschen Frau Pastorin Gabriele Persch viel Spaß in der Kirchengemeinde Reyershausen und freuen uns auf die Gottesdienste in der Kindertagesstätte mit ihr.

Kita "Grubenwichtel"

Eröffnungsfeier der Kultur- und Begegnungsstätte „mittendrin“

Die Eröffnungsfeier vom 28.9.2019 ist vorbei, und wir können mit Freude sagen: Toll, wunderbar ist es gewesen! Und dafür habt Ihr, liebe Gäste, und die vielen Helferinnen und Helfer gesorgt. „Danke!“, sagen wir. Ohne Euch alle wäre es nicht so schön gewesen! Ein vielfältiges Programm, angefangen mit unserem immer wieder gern gehörten Bergmannschor, die freundlichen Begrüßungsworte der Dorftreffler, des Gemeindebürgermeisters Brandes und von der Pastorin Gabriele Persch. Herzlichen Dank dafür! Es folgte ein Sketch von zwei Personen aus der Theatergruppe, die sich als Dorftreffler selber auf die Schippe genommen haben und so auf humorige Art und Weise auch manche überstandene Schwierigkeit haben leichter werden lassen. Dann hieß es „Leinen los“, und die Zelte fingen an zu schaukeln, wie auf dem Meer: Kein Wunder, bei den starken Stimmen des Shantychores aus Holzerode. Zum tosenden Beifall prasselte in dem Moment auch der Regen ordentlich aufs Festzelt... Und es ging weiter: Am Abend wurden wir in die Welt der Gitarrenkunst mit gutem Gesang entführt,

doch vorher wurde noch der neue „mittendrin-Song“ aufgeführt, geschrieben und entwickelt vom Projektchor Reyershausen: „Komm herein in das fröhliche mittendrin“. Und zur späten Stunde fand auch noch ein fetziger Tanz um die Theke statt... Wir werden uns noch lange mit einem Lächeln an diesen tollen Tag erinnern. Ein besonderer Dank geht auch an den Sportverein, den Förderverein der Plesseschule, den Getränkehändler Bernd Ludwig, die uns ihr Equipment wie Bänke, Hüpfburg, Kaffeemaschine und Vieles mehr zur Verfügung gestellt haben. Und ganz besonders danken wir den Nachbarn für ihr Verständnis, dass es doch etwas lauter war. Nun freuen wir uns auf ein lebendiges „mittendrin“. Kommt weiterhin vorbei, zum Beispiel zur „Ideenwerkstatt und Klönabend“, freitags ab 19.00 Uhr im „mittendrin“, oder einfach zum Biertrinken, Kirchstraße 1 in Reyershausen, und gestaltet mit uns zusammen - unser Dorf lebt!



Bis bald, Euer Dorftreffteam



Weltgebetstag

Auch 2020 wollen wir wieder in Reyershausen den Weltgebetstag am ersten Freitag im März feiern, wie immer morgens mit anschließendem Frühstück.

Unser Vorbereitungsteam würde sich über neue Interessenten freuen, geplant sind ca. 3 Vorbereitungstermine im Januar und Februar.

Nähere Auskunft bei Anka Kärcher,
Tel. 05594/1663.



Simbabwe 2020

Weltgebetstag



Steh auf und geh!

Taizé - Gottesdienste

Die ev. Kirchengemeinde Reyershausen und die kath. Kirchengemeinde St. Martin in Nörten-Hardenberg feiern an jedem 3. Sonntag im Monat um 19.00 Uhr Taizé-Gottesdienst und laden dazu herzlich ein.



Anka Kärcher

Die nächsten Taizé - Gottesdiensttermine sind:

15.12.2019 in Reyershausen

19.01.2020 in Reyershausen

16.02.2020 in Reyershausen

✓ **PRÜFEN**✓ **BEWERTEN**✓ **BEGUTACHTEN**

Kfz-Sachverständigenbüro

Dipl.Ing. P. Pickart & H. Erdmann

Am Handweisergraben 1 · 37120 Bovenden
Telefon: 05 51/80 37 · Fax: 05 51/80 39
 info@sv-p-e.de · www.sv-pickart-erdmann.de

Terminabsprachen:
 Mo-Fr 8.00-17.00
 und nach Vereinbarung

*Für meine Familie ist gesorgt.
 Aber was kommt später?*



Vertrauen
 – Verständnis
 – Hilfe

Ihre Ansprechpartnerin:
 Frau Petra Ahlbrecht



AHLBRECHT
 Bestattungen

Industriestraße 12
 37120 Bovenden
 ☎ 05 51 / 85 52

H. HAUF

FLIESEN GMBH

Lönsweg 6 · 37120 Bovenden
 ☎ 05 51 / 88 92

Füllgrabe GRABMALE

Kompetente Dienstleistung rund um den Naturstein



- Individuelle Gestaltung von Grabmälern und Grabanlagen
- Steinbildhauerei für Natursteinarbeiten aller Art
- Grabpflegeservice von der Erstbepflanzung bis zur Dauergrabpflege
- Direkt am Friedhof

Hauptgeschäft
 Maschweg 2
 37120 Bovenden
 Tel.: 05 51/8 18 59
 Fax: 05 51/8 37 80

Filiale
 Harztor 55
 37154 Northeim
 Tel.: 0 55 51/13 15
 Fax: 05 551/988 02 38

Impressum:

Der Gemeindebrief erscheint vierteljährlich zum 1.3., 1.6., 1.9. und 1.12.

Herausgegeben im Auftrag der Kirchenräte der Ev. Kirchengemeinden Bovenden, Eddigehausen und Reyershausen

V.i.S.d.P.: Pastor U. Völker

Mitarbeit: P. Burkhardt, J. Elstrodt, Ch. Klasink, H. Reddehase, Ch. Schlichting, P. Schlichting, A. Toplak, U. Völker, W. Ziehe

Layout: J. Förster

Anzeigen: Bert Lippitz

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

Böhmer Sanitär GmbH

Geschäftsführer Thomas Kutscher
 Feldtorweg 5 · 37120 Bovenden
Telefon 05 51/8 11 37 · Fax 05 51/8 27 74

Heizung · Gas
 Wasser · Sanitär
 Installation · Klempnerei

Bovenden

www.ev-kirche-bovenden.wir-e.de

Rathausplatz 4, 37120 Bovenden

Sparkasse Göttingen, IBAN: DE56 2605 0001 0028 2055 08

Pastorin (ref.)

☎ Aleena Toplak, ☎ 0551 - 85 53

🏠 Uhlandstr. 19c, 37120 Bovenden

✉ aleena.toplak@googlemail.com

Pastor (luth. - Kirchenratsvorsitz)

☎ Uwe Völker, ☎ 0551 - 82 07 23 95

🏠 Liegnitzer Str. 2, 37120 Bovenden

✉ voelker-bovenden@t-online.de

Diakon (luth.)

☎ Wolfgang Ziehe, ☎ 0551 - 53 13 91 1

🏠 Albert-Einstein-Str. 38, 37075 Göttingen

✉ w.ziehe@t-online.de

Küster

☎ Uwe Bonitz, ☎ 0157 - 88 13 60 71

Kirchenbüro

🕒 Mi, 09.00 - 11.00 Uhr Do 09.00 - 12.00 Uhr

☎ Dragana Filipovic, ☎ 0551 - 81 355

✉ evang.KG.Bovenden@gmx.de

Rechnungsstelle

🕒 Mo - Mi, 09 - 17 Uhr; Fr nach Vereinbarung

☎ Heike Reddehase, ☎ 0551 - 38 15 878

✉ heike.reddehase@reformiert.de

Ev. KiTa Bovenden

www.kindergarten-bovenden.de

☎ Jana Fall, ☎ 0551 - 84 14

🏠 Rathausplatz 4, 37120 Bovenden

✉ info@kindergarten-bovenden.de

Eddigehausen www.eddigehausen.reformiert.de

Kirchplatz 2, 37120 Bovenden-Eddigehausen

Sparkasse Göttingen, IBAN: DE69 2605 0001 0028 2060 50

Reyershausen www.reyershausen.reformiert.de

Kirchplatz 2, 37120 Bovenden-Eddigehausen

Volksbank Göttingen, IBAN: DE10 5209 0000 0047 0245 01

Pastorin (Vakanzvertretung)

☎ Gabriele Persch, ☎ 05507 - 91 52 25

🏠 Narzissenweg 28, 37434 Bodensee

✉ gabriele.persch@reformiert.de

Küsterin (Eddigehausen)

☎ Sabine Klinge ☎ 0176 - 34 58 67 03

Kirchenbüro

🕒 Do 09.00 - 15.00 Uhr

☎ Heike Reddehase, ☎ 05594 - 213

✉ eddigehausen@reformiert.de

Ev. KiTa Eddigehausen

www.eddigehausen.reformiert.de/kindergarten

☎ Maren Scheerschmidt-Krüger, ☎ 05594-287

🏠 Unterer Hainberg 7, 37120 Bovenden

✉ kita.eddigehausen@reformiert.de

Ev. KiTa „Grubenwichtel“

☎ Doris Melnikow, ☎ 05594 - 344

🏠 Schulstr. 6, 37120 Bovenden

✉ kiga.grubenwichtel@reformiert.de

Vermietung Gemeindehaus Reyershausen

☎ Silke Müller, ☎ 05594 - 20 46 30

Synodalverband Plesse [Göttinger Straße 38a, 37120 Bovenden](#)

Präses

☎ Ernst-Ulrich Göttges, ☎ 05541 - 44 43

✉ eugoettges@t-online.de

Jugendreferentin

☎ Gabriele Persch, siehe Eddigehausen/

Reyershausen

Büro

🕒 Di 09.00 - 12.00 Uhr

☎ Dragana Filipovic, ☎ 0551 - 82 09 396

✉ dragana.filipovic@reformiert.de